

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „crazycreator“ vom 2. November 2021, 19:37

Ich glaube ich habe das "Problem" gefunden.

Meine Samsung NVME war im Slot A (denke ich) ... Also der der näher an der CPU ist.

Die WesternDigital hab ich in den anderen gesteckt.

Ergebnis: Oben beschriebene Bootverzögerung

Jetzt hab ich die Samsung rausgenommen und die WD drinnen gelassen ... Weil dadurch meine Start-EFI fehlt, vom

EFI-Sicherungsstick gestartet (Der ist logischerweise eine 1:1 Kopie von der NVME-EFI) und siehe da ... Der Rechner prügelt durch den Boot

wie bekloppt und ist in 18 sek gestartet.

//EDIT

Just for Info

Die Western steckt jetzt in Slot A oder 0 oder wie auch immer der heißt. In dem der der CPU am nächsten sitzt.

Hab jetzt das TimeMachine-Backup zurückgespielt, den EFI Ordner von der Samsung natürlich auch verschoben.

Die "olle" Samsung steckt jetzt in dem anderem Slot und hat eine leere EFI

Der Boot ist jetzt so wie erhofft 😊 Schnell!!! Sehr schnell. So mag ich das.